

**Ropfer:** Nit ja, ja. Sie saue diss, wie wenn Sie do d'rvun nit ganz üewerzehjt wäre.

**Albert** (wie oben): Doch! Doch!

**Ropfer:** Noch nie hawich e so e Commis g'hett. Er isch kenn Luftiküs, wie anderi jungi Lytt, er isch solid, er isch „même“ fromm, geht rejelmässig in d'Kirich, hett sich glich angetraue, in unseri Societät inzетrette, wie ich zur Hebung der Sittlichkeit auf dem Lande gegründet hab. „Bref, il est très bien. Mini Frau isch au ganz vun'm enchantiert.

**Albert:** Um uff die Karte zeruckzekumme. Was mich wundert, Herr Ropfer. diss isch, dass Sie so viel Karte zammegebrocht han.

**Ropfer:** Diss isch licht ze begriffe. Erschtens schriw-ich „par principe“ mini ganz Correspondenz uff Karte, un zweitens hawich e gewissi Manie. Wenn mich zuem Exempel iemes verzürnt, ze geh ich anne im erschte Wueth un schrieb im e mords-growi Kart, „cela me soulage“, un am andere Daa, wenn ich no calmiert bin, ze uewerley ich mir die Sach noch emol, un schick die Kart no einfach nit furt.

**Albert:** So spare Sie sich jedefalls viel Aerjer.

**Ropfer:** „Bien sûr“, viel Aerjer und viel Unannehmlichkeit! — „Voilà par exemple un échantillon“. (Liest) Herr Piefke, Auf Ihre Karte, dass mein Haarwuchsmittel Schwindel ist und Sie das Geld wieder zurückhaben wollen, kann ich nur antworten, dass ich vermute, dass Sie ein Schwindler sind. Mein Mittel hat noch auf allen anständigen Köpfen gewirkt, wenn dies bei Ihnen nicht der Fall ist, so nehme ich an, dass es vielleicht daher kommt, dass Ihr Hirn ausgetrocknet ist. Mit der Ihnen gebührenden Achtung. Antoine Ropfer, „pharmacies de première classe“.

**Albert:** „Ça, c'est tapé! —